

Vergabestelle  
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin

Werderstraße 4  
19055 Schwerin  
Deutschland  
Tel.:

Fax.:

Datum der Versendung 11.03.2020

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentliche Ausschreibung
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Freihändige Vergabe
<input type="checkbox"/>	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 06.04.2020	Uhrzeit 23:59
Eröffnungstermin	
Datum 07.04.2020	Uhrzeit 00:00
Ort (Anschrift wie oben)	
Raum	
Bindefrist endet am	06.05.2020

### Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer      Baumaßnahme  
**17051-E7-0006      Schloß Mirow, 4. BA, Inst. Torhaus**

**Schloßanlage Mirow**

Vergabenummer      Leistung  
**20A0045S      Möbelausstattung feste Einbauten**

### Anlagen

#### A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- 212 Teilnahmebedingungen (Ausgabe 2019)
- 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- 227 Zuschlagskriterien
- 242 Instandhaltung
- Informationen zur Datenerhebung
- 
- 

#### B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
- 214 Besondere Vertragsbedingungen
- 225 Stoffpreisgleitklausel
- 228 Nichteisenmetalle
- 241 Abfall
- 244 Datenverarbeitung
- 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
- 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz
- 247 MIL Bauaufträge in militärisch genutzten Liegenschaften
- 625 NATO Infrastrukturbauten
- 
- 
- 
-

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:**

- 213 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- 224 Angebot Lohngleitklausel
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Vertragsformular für Instandhaltung: \_\_\_\_\_
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG, mind. gültig/ oder nicht älter als bis zum Eröffnungstermin
- Nachweis für die Eintragung in das Berufsregister (i. d. R. Handwerkskarte oder IHK-Bescheinigung)
- Erklärung nach § 9 VgG M-V Abs. 4 bis 6 und Vereinbarung nach § 10 VgG M-V - unterschrieben

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:**

- 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- Urkalkulation
- Zertifikat bzw. Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Fbl. 248

**1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung**

Land Mecklenburg-Vorpommern

vertreten durch das Finanzministerium

d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Schwerin

Werderstraße 4, 19055 Schwerin

zu vergeben.

**Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung**

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform
- auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern

Abteilung IV, Referat 450 (Zentrale Vergabestelle)

Straße Schloßstraße 9-11

Fax

PLZ/Ort 19053 Schwerin

E-Mail

**3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- Erklärung zum Datenschutz; Anlage zum LV: Biertextergänzungen
- 444 Referenzbescheinigung

**3.2 - frei -**

**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- nachgefordert.  
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert.

**3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:**

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

**4 Losweise Vergabe**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein Los oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**5 Mehrere Hauptangebote**

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen.  
 Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.  
 § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.  
 nicht zugelassen.

**6 Nebenangebote**

- 6.1  Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.  
 6.2  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -  
 für die gesamte Leistung  
 nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

**7 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

**8 Zugelassene Angebotsabgabe**

- Elektronisch

- in Textform  mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf  
 Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer: <b>17051-E7-0006</b>	Baumaßnahme: <b>Schloß Mirow, 4. BA, Inst. Torhaus</b>
Vergabenummer: <b>20A0045S</b>	Leistung: <b>Möbelausstattung feste Einbauten</b>

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

**9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):**

Finanzministerium MV, Abt. IV, RG 42 (Bundesbau), Referat 422 (Vergabe u. Vertragsrecht)

Schloßstraße 9-11

19053 Schwerin

**10**

## Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen Einheitliche Fassung

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen" (VOB/A, Abschnitt 1).

### 1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkei-  
ten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hin-  
zuweisen.

### 2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen  
Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu  
geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

### 3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot  
ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht  
form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der  
Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten  
Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die  
von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzel-  
ner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wer-  
tung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer an-  
zugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss  
des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftrags-  
erteilung Vertragsinhalt.

### 4 Nebenangebote

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übr-  
igen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die  
Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu be-  
schreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bauleis-  
tung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Ver-  
tragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Anga-  
ben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen  
(ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen  
aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

## 5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
  - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
  - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
  - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte/mit Siegel versehene Erklärung abzugeben

- 5.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeförderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

## 6 Nachunternehmen

Beabsichtigt der Bieter Teile der Leistung von Nachunternehmen ausführen zu lassen, muss er in seinem Angebot Art und Umfang der durch Nachunternehmen auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die vorgesehenen Nachunternehmen benennen.

## 7 Eignung

- 7.1 Öffentliche Ausschreibung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

- 7.2 Beschränkte Ausschreibungen/Freihändige Vergaben

Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, müssen **präqualifizierte Unternehmen** der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen nachweisen, dass die von ihnen vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot **nicht präqualifizierter Unternehmen** in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, müssen die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für die benannten Nachunternehmen vorgelegt bzw. die Nummern angegeben werden, unter denen die benannten Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte Nachunternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.



Baumaßnahme	Vergabenummer
Schloß Mirow, 4. BA, Inst. Torhaus Schloßanlage Mirow	20A0045S
Leistung	
Möbelausstattung feste Einbauten	

## Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe

### Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

#### 1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind

##### 1.1 Formblätter

- Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- 224 - Angebot Lohngleitklausel (wenn ein Änderungssatz angeboten wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, zu dem ein Änderungssatz angeboten wird)
- 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrere Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient)
- 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Erklärung und Vereinbarung §§ 9, 10 VgG M-V
- Erklärung zum Datenschutz

##### 1.2. Unternehmensbezogene Unterlagen

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig / oder nicht älter als bis zum Eröffnungstermin
- Eintragung Berufsregister (z.B. Gewerbeanmeldung, HR-Auszug, Eintrag in der Handwerksrolle oder bei der IHK)
- 125 – Sicherheitsauskunft und Verzichtserklärung Bieter

##### 1.3. leistungsbezogene Unterlagen

- Leistungsverzeichnis mit den Preisen
- Produktangaben in folgenden Positionen:  
Pos. 1.1.110; Pos. 1.2.40; Pos. 1.2.50; Pos. 1.2.170; Pos. 1.2.180; Pos. 2.1.20; Pos. 2.4.220 (Siehe LV)
- Anlage zum LV: Biertextergänzungen

##### 1.4. sonstige Unterlagen

- Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise
- 444 –Referenzbescheinigung, mind. 3 max. 5 Referenzen der letzten 5 Jahre (vom AG bestätigt)
-

**2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind****2.1 Formblätter**

- 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- 223 - Aufgliederung der Einheitspreise
- Zertifikat bzw. Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Fbl. 248
- 

**2.2 Unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)**

- 444 – Referenzbescheinigung, mind. **3** max. **5** Referenzen der letzten **5** Jahre (vom AG bestätigt)
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- 
- 

**2.3 leistungsbezogene Unterlagen**

- Produktdatenblätter benannter Fabrikate
- Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise
- 

**2.4 sonstige Unterlagen**

- Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)
- 
-



Name und Anschrift des Bieters  
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:  
Datum:  
Tel.:  
Fax:  
e-mail:  
USt.-ID-Nr.:  
HR-Nr.:  
Registergericht:  
BlmA-Nummer:

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin

Werderstraße 4  
19055 Schwerin  
Deutschland

### Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
<b>17051-E7-0006</b>	<b>Schloß Mirow, 4. BA, Inst. Torhaus</b>

**Schloßanlage Mirow**

Vergabenummer	Leistung
<b>20A0045S</b>	<b>Möbelausstattung feste Einbauten</b>

#### Anlagen<sup>1</sup>, die Vertragsbestandteil werden

- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- 224 Lohngleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Nebenangebot(e)
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

#### Anlagen<sup>1</sup>, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- 221 oder 222 Angaben zur Preisermittlung
- 
- 

<sup>1</sup> vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

**1** Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.  
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

**2** Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer \_\_\_\_\_ Euro

**2.1** Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag<sup>2</sup> beträgt einschl. Umsatzsteuer \_\_\_\_\_ Euro\*

\* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt

**3** Anzahl der Nebenangebote \_\_\_\_\_ St.

**4** Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote<sup>3</sup> sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind \_\_\_\_\_ %

**5** Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

**6**  Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:

Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____

- Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).<sup>4</sup>

**7** Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

<sup>2</sup> Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.

<sup>3</sup> Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot

<sup>4</sup> Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

**8 Ich/Wir erkläre(n), dass**

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

**Ist**

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
  - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
  - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.

## Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer 17051-E7-0006

Vergabenummer 20A0045S

Vergabeart

- |   |  |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren       |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung            | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren  |
| <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe                  | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren   |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung    | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Baumaßnahme

**Schloß Mirow, 4. BA, Inst. Torhaus****Schloßanlage Mirow**

Leistung

**Möbelausstattung feste Einbauten**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)                                       |  |
| <input type="checkbox"/> Bieter*)   |  |
| <input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) |  |
| <input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)                                |  |
| <input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*)                            |  |

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro

Euro

Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum<sup>1</sup> vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

\*) zutreffendes ankreuzen

<sup>1</sup> Der längere Zeitraum ist maßgebend.

**Angaben zu Arbeitskräften**

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

**Registereintragungen**

Ich bin/Wir sind

- im Handelsregister eingetragen.
- für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

**Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation**

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

**Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt**

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

**Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung**

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse<sup>2</sup>, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen<sup>3</sup> sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

<sup>2</sup> soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

<sup>3</sup> soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

**Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft**

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)<sup>4</sup>

<sup>4</sup> nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist



Bieter	Vergabenummer	Datum
	<b>20A0045S</b>	
Baumaßnahme <b>Schloß Mirow, 4. BA, Inst. Torhaus</b> <b>Schloßanlage Mirow</b>		
Leistung <b>Möbelausstattung feste Einbauten</b>		

## Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€h
1.1	<b>Mittelohn ML</b> einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	<b>Lohngebundene Kosten</b> Sozialkosten und Soziallöhne, als Zuschlag auf <b>ML</b>		
1.3	<b>Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf <b>ML</b>		
1.4	<b>Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	<b>Zuschlag auf Kalkulationslohn</b> (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	<b>Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	<b>Baustellengemeinkosten</b>					
2.2	<b>Allgemeine Geschäftskosten</b>					
2.3	<b>Wagnis und Gewinn</b>					
2.3.1	<b>Gewinn</b>					
2.3.2	<b>betriebsbezogenes Wagnis<sup>1</sup></b>					
2.3.3	<b>leistungsbezogenes Wagnis<sup>2</sup></b>					
2.4	<b>Gesamtzuschläge</b>					

<sup>1</sup> Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko

<sup>2</sup> Mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis

3. Ermittlung der Angebotssumme				
		Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Her- stellungskosten €	Gesamt- zuschlä- ge gem. 2.4 %	Angebotssumme  €
3.1	<b>Eigene Lohnkosten</b> Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden			X
	x			
3.2	<b>Stoffkosten</b> (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			
3.3	<b>Gerätekosten</b> (einschließlich Kosten für Energie und Be- triebsstoffe)			
3.4	<b>Sonstige Kosten</b> (vom Bieter zu erläutern)			
3.5	<b>Nachunternehmerleistungen<sup>3</sup></b>			
<b>Angebotssumme ohne Umsatzsteuer</b>				

eventuelle Erläuterungen des Bieters:




Bieter	Vergabenummer	Datum
	20A0045S	
Baumaßnahme <b>Schloß Mirow, 4. BA, Inst. Torhaus</b> <b>Schloßanlage Mirow</b>		
Leistung <b>Möbelausstattung feste Einbauten</b>		

**Angaben zur Kalkulation über die Endsumme**

<b>1.</b>	<b>Angaben über den Verrechnungslohn</b>	<b>Lohn €/h</b>
1.1	<b>Mittellohn ML</b> einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird	
1.2	<b>Lohngebundene Kosten</b> Sozialkosten und Soziallöhne	
1.3	<b>Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder	
1.4	<b>Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)	

Berechnung des Verrechnungslohnes nach Ermittlung der Angebotssumme (vgl. Blatt 2)

1.5	<b>Umlage auf Lohn</b> (Kalkulationslohn x v.H. Umlage aus 2.1)	€/h	v.H.	
1.6	<b>Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5)			

eventuelle Erläuterungen des Bieters:


(Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme)

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €	Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
2	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten			%	€
2.1	<b>Eigene Lohnkosten</b> Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			x	
2.2	<b>Stoffkosten</b> (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			x	
2.3	<b>Gerätekosten</b> (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			x	
2.4	<b>Sonstige Kosten</b> (Vom Bieter zu erläutern)			x	
2.5	<b>Nachunternehmerleistungen</b> <sup>1</sup>			x	
<b>Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)</b>				<b>noch zu verteilen</b>	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	Anteil BGK (€)	Anteil AGK (€)	Anteil W+G (€)
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	<b>Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn</b>			
3.1	<b>Baustellengemeinkosten</b> (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)			
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne Bei Angebotssummen unter 5 Mio €: Angabe des Betrages Bei Angebotssummen über 5 Mio €: Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.			
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung			
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.			
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.			
<b>Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)</b>				
3.2	<b>Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)</b>			
3.3	<b>Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)</b>			
3.3.1.	Gewinn			
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)			
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis ( mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)			
<b>Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)</b>				
<b>Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)</b>				

<sup>1</sup> Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber



Bieter	Vergabenummer <b>20A0045S</b>	Datum
Baumaßnahme <b>Schloß Mirow, 4. BA, Inst. Torhaus Schloßanlage Mirow</b>		
Leistung <b>Möbelausstattung feste Einbauten</b>		

**Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen**

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen der Leistungsbeschreibung und auf Verlangen der Vergabestelle die Namen der Nachunternehmer:

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei Angebotsabgabe anzugeben.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen	Name des Unternehmens	Mein/Unser Betrieb ist auf die Leistung eingerichtet
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
<b>17051-E7-0006</b>	<b>Schloß Mirow, 4. BA, Inst. Torhaus</b>
	<b>Schloßanlage Mirow</b>
Vergabenummer	Leistung
<b>20A0045S</b>	<b>Möbelausstattung feste Einbauten</b>

**Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft**

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

**Bevollmächtigter Vertreter**

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

**Weitere Mitglieder**

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären<sup>1</sup>, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift

<sup>1</sup> Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	<b>20A0045S</b>	
Baumaßnahme <b>Schloß Mirow, 4. BA, Inst. Torhaus Schloßanlage Mirow</b>		
Leistung <b>Möbelausstattung feste Einbauten</b>		

### Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

Alle zu verwendenden Holzprodukte sind nach FSC, PEFC oder gleichwertig zertifiziert oder erfüllen die für das jeweilige Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln.

Ich werde Holzprodukte verwenden, die nach FSC und/oder PEFC zertifiziert sind.  
Als Nachweis werde ich das Produktkettenzertifikat (CoC-Zertifikat) meines Unternehmens vorlegen.

Ich werde Holzprodukte verwenden, die nach \_\_\_\_\_ zertifiziert sind.

Der Nachweis der Gleichwertigkeit - d.h. der Übereinstimmung des Zertifikats mit den für das jeweilige Herkunftsland geltenden Standards von FSC oder PEFC - ist durch eine Prüfung vom Thünen-Institut in Hamburg (TI) oder dem Bundesamt für Naturschutz in Bonn (BfN) erbracht.

Als Nachweis werde ich das Zertifikat einschließlich des Prüfergebnisses vorlegen.

Ich werde Holzprodukte verwenden, die die im jeweiligen Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllen und hierüber einen Einzelnachweis vorlegen.

Der Einzelnachweis ist eine von

1. einem öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen der Handwerkskammer (Sachgebiete Tischler und Zimmerer) oder der Industrie- und Handelskammer (Sachgebiete Holz und Holzbau)

oder

2. einem akkreditierten Zertifizierungsdiensteanbieter, der hinsichtlich Zertifizierung der nachhaltigen Waldbewirtschaftung und Produktkette akkreditiert ist,

ausgestellte Dokumentation, die belegt, dass das eingesetzte Holz bzw. die Holzprodukte aus FSC-/PEFC-zertifizierten oder gleichwertigen nachhaltigen Beständen stammen und die nachfolgenden Kriterien erfüllt:

- Mengenmäßiger Bezug des Holzes bzw. der Holzprodukte zum Auftrag (laufende Meter, Fläche, Volumen, etc.)
- Zeitlicher Bezug der Bestellung und Lieferung zum Auftrag
- Inhaltlicher Bezug des Holzes bzw. der Holzprodukte zum Auftrag (z.B. Art des Holzes bzw. des/der Produkte(s))

Ich werde alle für die Leistung benötigten Holzprodukte/Holzbauteile von einem FSC- oder PEFC-zertifizierten Unternehmen direkt für diesen Auftrag erwerben.

Als Nachweis werde ich der Bauüberwachung den Lieferschein mit mindestens folgenden Angaben: Baumaßnahme, FSC- und/oder PEFC-Aussage zu den Holzprodukten/Holzbauteilen, Zertifizierungsnummer des Verkäufers, Lieferdatum, Art und Menge der Holzprodukte/Holzbauteile vorlegen.

#### Ich werde bei

- Bauleistungen **vor dem Einbau** des Holzes bzw. der Holzprodukte
- Lieferleistungen **bei der Anlieferung** des Holzes bzw. der Holzprodukte

**den jeweiligen Nachweis im Original vorlegen.**



Firma (Name und vollständige Anschrift)

**Referenzbescheinigung****Vom Referenznehmer auszufüllen:**

Referenzgeber <sup>1</sup> : Bauherr/Auftraggeber	<input type="checkbox"/> vertreten durch <sup>2</sup>
Name	Name
Anschrift	Anschrift

Bezeichnung des Bauvorhabens

Ausgeführte Leistung  Einzelleistung<sup>3</sup>  Komplettleistung<sup>4</sup>

Ort der Ausführung (Ort, Straße)

Ausführungszeit (Monat/Jahr) Baubeginn Fertigstellung

vertraglich gebunden als  Hauptauftragnehmer  ARGE-Partner  NachunternehmerArt der Baumaßnahme  Neubau  Umbau  DenkmalLeistungsbereiche entsprechend Anlage 2 der Leitlinie zur Durchführung eines PQ - Verfahrens (<https://www.pg-verein.de/anlage264296binary>), auf die sich die Referenz bezieht

Nummer	Bezeichnung

Bei Einzelleistung: stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen (z.B. m<sup>3</sup>, m<sup>2</sup>, m, St, kg, t)  
 Bei Komplettleistung: Kurzbeschreibung der Baumaßnahme

<sup>1</sup> Angabe der juristischen Person<sup>2</sup> falls die Referenzbescheinigung im Auftrag des Bauherrn/Auftraggebers von einem Dritten (z.B. Architekt) erstellt wird<sup>3</sup> Einzelnes Gewerk/Leistungsbereich<sup>4</sup> Gewerkebündelung, z.B. erweiterter Rohbau oder Generalunternehmer

Bei Einzelleistung: Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten eigenen Arbeitnehmer

Bei Komplettleistung: Auflistung der mit eigenem Führungspersonal koordinierten Gewerke

Bei Einzelleistung: Stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen

Bei Komplettleistung: Eventuelle Besonderheiten der Ausführung

Bei Einzelleistung: Auftragswert der vorgenannten Leistungen (netto in Euro)

Bei Komplettleistung: Auftragswert der vorgenannten Maßnahme (netto in Euro)

Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben richtig sind. Mir ist bewusst, dass falsche Angaben meine Zuverlässigkeit beeinträchtigen.

(Ort, Datum, Stempel, Unterschrift Referenznehmer)

**Nur vom Referenzgeber auszufüllen!<sup>5</sup>**

Die Leistungen sind

- auftragsgemäß durchgeführt worden.
- im Ergebnis auftragsgemäß durchgeführt worden, folgende Feststellungen wurden während der Abwicklung gemacht:
- Verstöße gegen Obliegenheiten und Pflichten gemäß § 4 Abs. 2 VOB/B
  - die Einhaltung der Vertragsfristen wurde schriftlich angemahnt
  - wiederholte Aufforderung zur Mängelbeseitigung während der Bauausführung
  - dem Auftragnehmer wurde schriftlich Kündigung angedroht
  - die Abnahme wurde wegen wesentlicher Mängel vorübergehend verweigert
  - wiederholte Aufforderung zur Vervollständigung der Rechnungsunterlagen
  - Die Schlussrechnung musste durch den Auftraggeber erstellt werden.
  -
- nicht auftragsgemäß ausgeführt worden.
- wegen Kündigung nicht fertig gestellt worden.

Ansprechpartner ist \_\_\_\_\_

im \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ich willige ein, dass die personenbezogenen Daten zum Zwecke der Präqualifikation des Unternehmens gespeichert, verarbeitet und veröffentlicht sowie im Rahmen von Vergabeverfahren öffentlicher Auftraggeber gespeichert und verarbeitet werden können.

Die Richtigkeit folgender Angaben

- stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen
- Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten eigenen Arbeitnehmer
- Auflistung der mit eigenem Führungspersonal koordinierten Gewerke
- Auftragswert der vorgenannten Leistungen (soweit es sich um Nachunternehmerleistungen handelt)

liegt in der alleinigen Verantwortung des Unternehmens und wird mit der Unterschrift durch den Referenzgeber ausdrücklich **nicht** bestätigt.

(Ort, Datum, Stempel, Unterschrift)

<sup>5</sup> Es sind nur hinreichend belegbare Sachverhalte anzugeben.



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

## I. Allgemeine Vorbemerkungen

1. Der Bieter ist verpflichtet, auf der Baustelle alle das Angebot maßgeblich bestimmenden Verhältnisse zu prüfen.
2. Hat der Bieter aufgrund der Ausschreibung gegen gewählte Konstruktionen bzw. gegen vorgeschriebene Materialien Bedenken, so hat er diese in der Angebotsphase mitzuteilen. Später erhobene Einwände werden als Begründung für Minderung der Gewährleistung nicht anerkannt.
3. Alle Preise sind als Nettopreise ohne Mehrwertsteuer anzugeben. Die Mehrwertsteuer ist am Schluss des Angebotes gesondert aufzuführen.
4. Sämtliche Positionen beinhalten sowohl Material- als auch Lohnkosten, die zur Erbringung der jeweils beschriebenen Leistung erforderlich sind.
5. Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Auftragnehmer die Verpflichtung der Vollständigkeit, d.h. Leistungen und Nebenleistungen, die sich bei den Positionen zwangsläufig ergeben, sind einzukalkulieren, auch wenn sie im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich erwähnt sind.
6. Die Abrechnung aller Einzelleistungen erfolgt nach einem gemeinsam mit der Bauleitung erstellten Aufmaß.
7. Bei Vertragsabschluss gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C), sowie die Zusätzlichen Technischen Vorbemerkungen nach Abschnitt IV.

## II. Beschreibung der Baumaßnahme

## Lage

Anschrift: Schlossinsel, 17252 Mirow  
Das Torhaus auf der Schlossinsel Mirow, erbaut Ende des 16. Jh. (Datierung am Wappen 1588), ist ein Renaissance-Bau mit einer Tordurchfahrt im Erdgeschoss und einem nachträglichen Anbau am Südgiebel von 1905. Die geplante Instandsetzung des Torhauses umfasst die Restaurierung der Gebäudehülle den Ausbau des Erdgeschosses zur Museumspädagogik und die Errichtung eines Nebengebäudes. Des Weiteren sind Umbauten im Dachgeschoss aufgrund der Schornsteinwiederherstellung erforderlich.

Derzeit wird das Erdgeschoss des Torhauses auf der Schlossinsel Mirow als Ausstellungsfläche genutzt.

Zukünftig soll hier ein Bereich für die Museumspädagogik entstehen, welche das Konzept der Schlossinsel Mirow komplementiert. Die derzeitige Nutzung der Räume im Obergeschoss zu Wohn- und Bürozwecken bleibt unverändert. Im Dachgeschoss werden drei Arbeitsplätze für den Kastellan, den Hausmeister sowie eine Schreibkraft geschaffen. Des Weiteren wird ein Besprechungsraum und Archiv für den Bürobereich eingerichtet.

## Geplante Maßnahmen

Im Zuge der Instandsetzung des Torhauses bedarf es in der Museumspädagogik (Erdgeschoss) sowie in den Büroräumen der Schlossverwaltung (Dachgeschoss) einer neuen Einrichtung. Im Erdgeschoss sind die anzufertigen Möbel an die Bestandswände (keine Lotrechten Wände) anzupassen. Aufgrund der

Feuchtebelastung im Erdgeschoss, wurde im Zuge der Baumaßnahme der Fußbodenaufbau neu hergestellt werden. Die Möbel sind daher auf anorganischen Füßen zu stellen und eine ausreichende Hinterlüftung zu gewährleisten. Im Dachgeschoss werden bis auf die beiden historischen Giebelwände neue Trockenbauwände gestellt.

Ausführung Baumaßnahmen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Allgemeiner Umgang mit der historischen Bausubstanz

Die Bau- und Restaurierungsmaßnahmen am und im Torhaus sind unter großer Sorgfalt und mit Blick auf den hohen bau- und kunsthistorischen Wert des Gebäudes durchzuführen.

Die historische Bausubstanz sowie alle historischen Oberflächen und Ausstattungselemente (Stuck- und Putzflächen, Öfen, Paneele, Fenster, Türen, Treppen, Fußböden etc.) sind während der Baumaßnahme zu schützen. Alle am Bau beteiligten Bauleute, auch nur kurzzeitig Beschäftigte, sind vor Beginn ihrer Arbeiten auf diese Forderung und die Wertigkeit der Bausubstanz hinzuweisen. Jedes Gewerk hat dafür Sorge zu tragen, dass bei den eigenen Arbeiten keine Beschädigung der historischen Oberflächen und Ausstattung erfolgen kann. Entsprechende Schutzmaßnahmen sind bei der Preiskalkulation der einzelnen Positionen einzurechnen.

Das Abnehmen der historischen Bausubstanz, sofern dies notwendig werden sollte, darf nur nach Abstimmung mit der Bauleitung vorgenommen werden. Die abgenommenen Teile werden mit entsprechender Kennzeichnung über ehemaligen Einbauort/Fundort im Gebäude eingelagert. Die abgenommenen Teile dürfen nicht ohne Entscheidung der Bauleitung entsorgt werden. Dies gilt nicht für den üblichen, kleinteiligen Bauschutt. Arbeiten im Erdreich sind der Bauleitung mind. 7 Tage vorher anzuzeigen. Bei Funden im Erdreich ist der Bauleitung sofort zu informieren, da durch kann es zu Verzögerungen im Bauablauf kommen, die ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

Baugrundstück

Die Baustellenzufahrt erfolgt über die Zufahrtsstraße zum Schloss.

Rückwärtig des Torhauses führt eine Baustraße zu einem befestigten Baustellenbereich der zur Lagerung von Baumaterial genutzt werden kann. Eine Lagerung in anderen Bereichen ist ausgeschlossen.

Das Gelände am Gebäude ist rundherum leicht abfallend.

Ein Fassadengerüst wird bauseits gestellt.

Dem Bieter wird empfohlen sich vor Abgabe des Angebotes mit den örtlichen Bedingungen (Anfahrt, Lagermöglichkeiten), dem Umfang der Arbeiten und den Details des Gebäudes vertraut zu machen.

Eine Besichtigung des Torhausinneren ist möglich. (Kontakt: Kastellan, Herr Bäßler, Ralf.Baessler@ssgk-mv.de)

Auf einen ständigen Besucherverkehr auf der Museumsinsel ist Rücksicht zu nehmen. An der Rückseite des Torhauses befinden sich Zuwegungen für den Besucherverkehr. Zu dem ist das Obergeschoss des Gebäudes bewohnt. Besonders Rücksicht auf die Hausbewohner ist zu beachten!

Das Parken während der Baumaßnahme ist auf den begrenzt zur Verfügung stehenden öffentlichen Parkplätzen möglich.

Angaben zum Gebäude:

Dach:Krüppel-Walmdach (ca. 42°/53°) mit zwei Schleppegau-  
ben

Firsthöhe:ca. 14,50 m

Traufhöhe:ca. 8,00 m

Raumhöhen:Erdgeschoss:ca. 3,50m

1. Obergeschoss:ca. 3,21 m

Dachgeschoss:ca. 2,70 m

Spitzbodenca. 3,00 (First)

Materialien Gebäude:

Gründung:Holzbohlen Flächengründung mit Ziegel/Feldsteinpackung und Ziegelfundament

Außenwände:einschalig historisches Ziegelmauerwerk (Wa

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

nnddicke: ca. 100-60 cm)

Geschossdecke:EG-OG Kreuzgewölbe aus Ziegel  
OG-DG Holzbalkendecken, d = ca. 30cm

Treppen:EG-OG massive Treppe mit Natursteinbelag  
OG-DG neuzeitliche Holzterppe

Dach:Holzkonstruktion (Dachform und Neigungen siehe oben)

Dachdeckung:Biberschwanz-Kronendeckung

Fenster:Holz-Kasten-Fenster

### III. Zusätzliche Vorbemerkungen

- Die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Maßnahmen entsprechen dem derzeitigen Planungsstand und bedürfen einer genauen Absprache vor Ausführungsbeginn.
- Der Auftragnehmer verpflichtet sich, Beanstandungen und Mängel an Vorleistungen so rechtzeitig schriftlich anzuzeigen, dass eine Behebung und Richtigstellung unter seiner beratenden Mitwirkung erfolgen kann, ohne dass es zu Verzögerungen bei der Bauausführung kommt. Mit dem Arbeitsbeginn ist die Einrede, bezüglich mangelhafter Vorleistungen, verwirkt.
- Vor Beginn der Arbeiten hat eine Koordination mit allen am Bau befindlichen Gewerken zu erfolgen.
- Der Auftragnehmer hat als bauleitenden Monteur einen technisch versierten Obermonteur oder Meister einzusetzen und über die gesamte Bauzeit zur Verfügung zu stellen.
- Bis zur Schlußabnahme trägt der AN die Haftung für Diebstahl, Verlust, Feuer, Beschädigungen etc.
- Nach vertragsgemäßer Fertigstellung der Anlage hat der Unternehmer die Abnahmebereitschaft schriftlich der Bauleitung und Bauherren mitzuteilen. Die Abnahme gilt erst dann als vollzogen, wenn eine Abnahmebescheinigung von der Bauleitung vorliegt.
- Stundenlohnarbeiten, die nicht unter die vertraglichen Leistungen fallen, dürfen nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung ausgeführt werden. Tagelohnarbeiten können nur bei Änderungen, die vom Unternehmer nicht zu vertreten sind, anerkannt werden, Rapportzettel sind wöchentlich vorzulegen.
- Baustrom- und Bauwasseranschlüsse werden durch das Bauhauptgewerk auf der Baustelle eingerichtet und können vom Auftragnehmer für die ausgeschriebenen Arbeiten genutzt werden. Der Energieverbrauch wird dem AN anteilig zur Schlußrechnungssumme (0,4%) in Rechnung gestellt.
- Anfallender Bauschutt bzw. Abfall ist sofort von der Baustelle zu entfernen, mind. 1 x wöchentlich.
- Die Entsorgung von verbleibendem Bauschutt sowie sonstigem Unrat, welcher keinem Auftragnehmer eindeutig zugeordnet werden kann, wird den zu dem entsprechenden Zeitpunkt auf der Baustelle arbeitenden Firmen anteilig zur jeweiligen Auftragssumme in Rechnung gestellt.
- Während der Arbeiten sind geeignete Maßnahmen zum Schutz von in Gebrauch befindlichen Gas-, Strom-, Wasser-, Abwasserleitungen zu treffen, eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.
- Unvorhergesehenes, wie z.B. Wasserandrang oder unvorhergesehene Hindernisse etc. sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.
- Sind bauliche Anlagen gefährdet, so ist dieses unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen. Besondere Schutz- und Sicherungsmaßnahmen (z.B. Unterfangungen) unterliegen der zusätzlichen Weisungspflicht von Befugten (Bauleitung/Bauherrschaft) und werden als besondere Leistung nach vorheriger Angebotsabgabe extra vergütet.
- Nachbargrundstücke sowie Straßen und Gehwege sind besonders vor Sach- und Personenschäden sowie vor Verunreinigung zu schützen. Der ursprüngliche Zustand ist nach Beendigung der Arbeiten wiederherzustellen. Eine besondere Vergütung hierfür erfolgt nicht. Vom AN verursachte Schäden sind auf seine Kosten zu beseitigen.
- Der Fußgängerverkehr darf während der Arbeiten im Gehwegbereich nicht mehr als unbedingt notwendig beeinträchtigt werden, eine Gefährdung von Personen und Sachen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

ist in jedem Fall auszuschließen. Auflagen des Ordnungs-, Tiefbau-, Straßenverkehrsamt usw. sind ohne besondere Vergütung zu erfüllen.  
 Zusätzliche Beeinträchtigungen sind unbedingt mit der Bauleitung abzustimmen.  
 - Eigene Firmenwerbung ist grundsätzlich nicht erlaubt. Es besteht die Möglichkeit für 75,-€ (netto) auf dem Baustellenschild genannt zu werden.

Mit den angebotenen Einheitspreisen ist abgegolten:

- Baustelleneinrichtung einschl. Lagerräume, Material- und Werkzeugcontainer sowie Unterkünfte, soziale und sanitäre Einrichtungen (WC vorhanden) für die vom AN beschäftigten Arbeitnehmer, soweit nicht im Leistungsverzeichnis extra aufgeführt.
- Aufwendungen, die sich aus zeitlich getrennter Ausführung von Teilleistungen ergeben.
- Notwendige Sprießungen und Abstützungen jeder Art.
- Transport von Abbruchmaterial aus dem Gebäude, Container- und Kippgebühren bei sämtlichen Positionen, bei denen solches anfällt, auch wenn nicht ausdrücklich im Text erwähnt.
- Aufstellen, Vorhalten und abbauen von für die ausgeschriebenen Arbeiten notwendigen Gerüsten im Innenraum, jeweils auch über 2m Höhe (restl. Fassadengerüstbauten).
- Vorlegen bzw. festes Anbringen von Musterstücken und Musterflächen für die einzubauenden Geräte, Einrichtungen, Materialien und sonstigen Gegenstände vor Ausführung der Arbeiten, auf Verlangen des Auftraggebers bzw. der Bauleitung, auch soweit sie nicht in die Leistungen mit eingehen können.
- Verschnitt
- Während der Baumaßnahme verbleiben die Mieter des 1. OG im Gebäude. Mit Rücksichtnahme und Beeinträchtigung während des Bauablaufes ist zu rechnen und entsprechend einzukalkulieren.

IV. Zusätzliche Technische Vorbemerkungen

- Ausführung und Abrechnung der Bauleistungen erfolgen nach VOB neueste Fassung, sowie nach den entsprechenden DIN- bzw. Euronormen, die Monatge erfolgt nach RAL.
- Sämtliche in den Zeichnungen und Beschreibungen angegebenen Maße sind zu überprüfen und evtl. Abweichungen mit der Bauleitung abzuklären, ebenso ist die endgültige Ausführung der Arbeiten durch Vorlage von Zeichnungen mit dem Architekten abzuklären. Die Abstimmung mit der Unteren Denkmalbehörde erfolgt durch das Architekturbüro und dem Bauherrn. Dem LV beigefügte Skizzen gelten nicht als Ausführungspläne. Alle Materialien müssen den DIN- Vorschriften entsprechen. Lose Zubehörteile, wie z.B. Schlüssel, sind mit Schildern gekennzeichnet, bei der Schlußabnahme der Bauleitung zu übergeben.
- Die anzugebenden Preise verstehen sich einschl. Lieferung und Montage aller erforderlichen Beschlagteile, mit Ausnahme von Möbelgriffen. Der entsprechende Materialpreis sowie die Montage für diese Baubeschläge ist als Extraposition im Leistungsverzeichnis aufgeführt. Alle sonstigen Beschläge sind einzukalkulieren!

Dem Bieter wird empfohlen, sich vor Abgabe des Angebots mit den örtlichen Bedingungen, dem Umfang der Arbeiten und den Details des Gebäudes auch im Gebäudeinneren im Rahmen einer Besichtigung vertraut zu machen.

Die in der Leistungsbeschreibung abgeforderten Fabrikangaben/Bietereintragungen sind in einem gesonderten Dokument beizufügen, soweit diese nicht eingetragen werden können!

Vorbemerkungen I. bis IV. gelesen und anerkannt:

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum, Unterschrift, Stempel

bearbeitbar\*

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01	<b>Erdgeschoss</b>			
01.01	<b>Raum 1.1 Museumspädagogik</b>			
	<p>MATERIALIEN:                      Korpusse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:                      Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,                      Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert                      Stärke: 18 mm                      Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)                      Arbeitsplatte: wie vor, jedoch Stärke: 28mm                      Rückwand: Hochdichte Faserplatte, inkl. Ausschnitte für Installationen, Stärke: 3 mm</p> <p>Bildschirm wird bauseits gestellt.</p> <p>Siehe Zeichnung A19</p>			
01.01.0010		<b>Unterschrank, b = 121 cm, Tür</b>		
	<p>Unterschrank herstellen und einbauen, bestehend aus:                      - 2 Seitenteilen (mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm)                      - 1 Front als 2 abschließbaren Türelementen                      - 1 Rückwand inkl. Ausschnitt für Installation                      - 2 Einlegeböden mit Einfräsung für Bodenträger                      - 4 Stk. höhenverstellbare Füße                      Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.                      Gesamtmaß (B x H x T): 121 x 85 x 45 cm</p>			
01.01.0020	4,00	Stk		
	<b>Arbeitsplatte, L = ca. 4,85 m</b>			
	<p>Arbeitsplatte wie oben beschrieben über gesamte Länge der Unterschranke herstellen und einbauen, Vorderkante bündig mit Vorderkante der Unterschrank-Türen, passend einbauen. Einbau Führungsschiene Pinnwand bündig mit Oberfläche/randlos (nachträgliches Auflaminieren der Dekorschicht!)                      Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten (Ausschnitte gesonderte Position).                      - Gesamtmaß (B x T): ca. 4,85 x 45 cm</p>			
01.01.0030	1,00	Stk		
	<b>Zulage Ausschnitt Führungsschiene</b>			
	<p>Zulage für Einbau Führungsschiene durch Herstellen eines passgenauen Ausschnitts in vorgenannter Arbeitsplatte, Montage der Führungsschiene für Pinnwand und nachträgliches Auflaminieren der Dekorschicht.                      - Öffnungsmaß: ca. 2 x 485 cm</p>			
01.01.0040	1,00	Stk		
	<b>Zulage Lochfrase als Griff</b>			
	<p>Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebenarbeiten. Kanten leicht berechnen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm</p>			
01.01.0050	8,00	Stk		
	<b>Randleisten für Anpassung an Wand</b>			
	<p>Randleisten zum Schließen der Fuge von Schränken zur nicht vollständig lotrechten Bestandswand.                      Farbe: cremeweiß (RAL 9001)                      Stärke: ca. 5 - 30 mm</p>			
01.01.0060	2,00	lfm		
	<b>Regalbrett, Wandbefestigung</b>			
	<p>Regalbrett aus Multiplex wie vorn beschrieben in versch. Längen herstellen und einbauen, passend in Wand- bzw. Schranknische. Befestigung unsichtbar (Tablarträger).                      Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.                      - Stärke: 30 mm,</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	-	Tiefe: 35 cm		
01.01.0070	4,85	lfm	_____	_____
		<b>Zulage Ausschnitt Führungsschiene</b>		
		Zulage für Einbau Führungsschiene durch Herstellen eines passgenauen Ausschnitts in vorgeanntem Regalbrett, Montage der Führungsschiene für Pinnwand und nachträgliches Aufaminieren der Dekorschicht. - Öffnungsmaß: ca. 2 x 485 cm		
01.01.0080	1,00	Stk	_____	_____
		<b>Pinwand</b>		
		Herstellung einer beweglichen Pinnwand. Die Pinnwand ist über ein Schienensystem horizontal verschiebbar. Ein entsprechendes Rollsystem ist in dieser Position mit einzukalkulieren. Die Oberflächenbeschaffenheit ist aus Werkstoff mit umlaufender weißem Rahmen auszuführen. Hintergrundplatte bestehend aus Furniersperrholzplatte (Multiplex).		
		Abmaße: ca.122cm x 163cm Einbauort: Erdgeschoss Museumspädagogik		
	1,00	Stck	_____	_____
		<b>MATERIALIEN:</b> Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende: Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit aufaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen, Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert Stärke: 18 mm Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001) Rückwand:Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm		
01.01.0090		Siehe Zeichnung A18 <b>Gardrobenschrank, b = 105 cm, zweiflügelige Tür</b>		
		Gardrobenschrank herstellen und einbauen, bestehend aus: - 2 Seitenteilen , a = 2,8 cm - 1 Front mit zwei Türelementen - 1 Rückwand - 2 Einlegeböden mit Einfräsung für Bodenträger - 4 Stk. höhenverstellbare Füße - Sockelblende - Garderobe Haken in gesonderter Position Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten. Gesamtmaß (B x H x T): 105 x 214 x 42 cm		
01.01.0100	1,00	Stk	_____	_____
		<b>Gardrobenschrank, b = 60 cm, einflügel Tür</b>		
		wie vor, jedoch: - 1 Front mit 1 Türelement Gesamtmaß (B x H x T): 60 x 214 x 42 cm		
01.01.0110	2,00	Stk	_____	_____
		<b>Garderobenhaken</b>		
		Garderobenhaken aus Stahldraht (beschichtet) und Holzkleber liefern und einbauen; vor Einbau Bemusterung. Anschluss erfolgt bauseits. Maße: ca. 50,5 x 17 cm		
		Fabrikat: Hang it all, Vitra o.glw.		
		Gewähltes Fabrikat: ..... ..... (vom Bieter auszufüllen)		
	3,00	Stk	_____	_____
		<b>MATERIALIEN:</b> Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen, Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert Stärke: 18 mm Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001) Rückwand:Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm		
01.01.0120		Siehe Zeichnung A19 <b>Einbauschränk, Breite = bis 126 cm</b> Einbauschränk mit zweiflügeliger Tür herstellen u. einbauen, bestehend aus: - 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm - 1 Front als zweiflügelige Tür - 1 Rückwand - 4 Stk. höhenverstellbare Füße - Sockelblende - 5 Einlegeböden (höhenverstellbar) Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten. - Breite: ca. 126 cm - Höhe: ca. 214 cm - Tiefe: ca. 42 cm		
01.01.0130	2,00	Stk		
		<b>Zulage Ausschnitt HLS Unterverteiler</b> Zulage für Herstellen eines passgenauen Ausschnitts in vorgenannter Rückwand, und nachträgliches Auflaminieren der Dekorschicht. - Öffnungsmaß: ca. 50 x 100 cm		
01.01.0140	1,00	Stk		
		<b>Zulage Lochfrase als Griff</b> Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebenarbeiten. Kanten leicht bemochen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm		
	1,00	Stk		
		MATERIALIEN: Korpusse, Fronten, Einlegeböden: Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen, Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert Stärke: 38 mm Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)		
01.01.0150		Siehe Zeichnung A19 <b>Rollschränk, H = 70 cm</b> Unterschränk als Rollschränk herstellen und einbauen, bestehend aus: - 2 Seitenteilen - 1 Front als Tür - 1 Rückwand - 1 Einlegeboden mit Einfräsung für Bodenträger - 4 Stk. höhenverstellbare Rollen Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten. Gesamtmaß (B x H x T): 100 x 70 x 75 cm		
01.01.0160	1,00	Stk		
		<b>Zulage Lochfrase als Griff</b> Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebenarbeiten. Kanten leicht bemochen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm		
	2,00	Stk		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar\*



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

01.02 **Raum 1.2 Vorbereitung**

MATERIALIEN:  
 Korpusse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  
 Arbeitsplatte: wie vor, jedoch Stärke: 40mm  
 Rückwand: Hochdichte Faserplatte, inkl. Ausschnitte für Installationen, Stärke: 3 mm  
  
 Armatur wird bauseits gestellt.

Siehe Zeichnung A17

01.02.0010 **Unterschrank, b = 60 cm, Tür**

Unterschrank herstellen und einbauen, bestehend aus:  
 - 2 Seitenteilen (mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm)  
 - 1 Front als Tür  
 - 1 Rückwand inkl. Ausschnitt für Installation  
 - 1 Einlegeboden mit Einfräsung für Bodenträger  
 - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  
 Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.  
 Gesamtmaß (B x H x T): 60 x 76 x 60 cm

1,00 Stk

01.02.0020 **Unterschrank, b = 72 cm, 4 Schubladen**

wie vor, jedoch statt Tür und Einlegeböden:  
 - 2 Schubladen 72 x 12,5 cm (B x H) über gesamte Tiefe, mit Besteckeinsatz  
 - 2 Schubladen 72 x 25,5 cm (B x H) über gesamte Tiefe  
 - 4 Schubladenfronten passend zu vorgenannten Schubladen  
 Inkl. Auszugsbeschläge (leicht laufend, gedämpft, auf letztem Stück selbstschließend).  
 Gesamtmaß (B x H x T): 72 x 76 x 60 cm

1,00 Stk

01.02.0030 **Front Geschirrspüler und Kühlschrank, h = 76 cm**

Frontplatte, Material wie oben beschrieben, passgenauer Zuschnitt und Montage an bauseitigem Geschirrspüler (vollintegrierbar) und Kühlschrank; Bänder seitlich oder unten.  
 Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.) und erforderl. Nebenarbeiten.  
 Maße: 60 x 76 cm und 60 x 76 cm

2,00 Stk

01.02.0040 **Unterbaukühlschrank**

Unterbau Kühlschrank mit integriertem Gefrierfach liefern und einbauen; vor Einbau Bemusterung. Anschluss erfolgt Bauseits.  
 Nischenbreite in mm: 600  
 Nischenhöhe in mm: 820-870  
 Das Fabrikat ist von der Marke Siemens, AEG, BOSCH oder Gleichwertig auszuwählen.

Gewähltes Fabrikat: .....  
 .....  
 (vom Bieter auszufüllen)

1,00 Stk

01.02.0050 **Unterbauspühlmaschine**

Unterbau Spülmaschine liefern und einbauen; vor Einbau Bemusterung. Anschluss erfolgt Bauseits.  
 Nischenbreite in mm: 600  
 Nischenhöhe in mm: 820-870



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02.0130	1,00	Stk		
	<p><b>Zulage Ausschnitt Spüle</b>                      Zulage für Einbau bauseitiger Spüle mit IF-Rand durch H erstellen eines passgenauen Ausschnitts in vorgenannte r Arbeitsplatte, Montage der Spüle (Sanitär-Anschluss e rfolgt bauseits) und nachträgliches Auflaminieren der D ekorschicht.                      - Öffnungsmaß: ca. 40 x 40 cm</p>			
01.02.0140	1,00	Stk		
	<p><b>Zulage Ausschnitt Kochfeld</b>                      Zulage für Einbau eines bauseitigen Kochfeldes durch He rstellen eines passgenauen Ausschnitts in vorgenannter Arbeitsplatte und Einbau des Kochfeldes (Elektroanschl uss bauseits).                      Öffnungsmaß: ca. 30 x 55 cm</p>			
01.02.0150	1,00	Stk		
	<p><b>Zulage Ausschnitt Armatur</b>                      Zulage für Einbau bauseitiger Spülarmatur durch Herstel len einer passgenauen Bohrung in vorgenannter Arbeitspl atte, die Montage der Armatur erfolgt bauseits.                      Öffnungsmaß: ø = ca. 40 mm</p>			
01.02.0160	1,00	Stk		
	<p><b>Randleisten für Anpassung an Wand</b>                      Randleisten zum Schließen der Fuge von Schränken zur ni cht vollständig lotrechten Bestandswand.                      Farbe: cremeweiß (RAL 9001)                      Stärke: ca. 5 - 30 mm</p>			
01.02.0170	3,25	lfm		
	<p><b>Edelstahl-Spüle, ca. 40 x 40 cm</b>                      Edelstahl-Spüle, rechteckig, schlichte Ausführung, mit IF-Rand zum flächenbündigen Einbau in HPL-Küchenarbeits platte liefern und einbauen; vor Einbau Bemusterung. An schluss erfolgt bauseits.                      Außenmaß: ca. 40 x 40 cm                      Fabrikat: Damixa oder gleichwertig.                       Gewähltes Fabrikat: .....                      .....                      (vom Bieter auszufüllen)</p>			
01.02.0180	1,00	Stk		
	<p><b>Glaskeramik-Kochfeld (2 Kochstellen)</b>                      Glaskeramik-Kochfeld mit Touch-Bedienung (ohne zusätzli chen Rahmen, Knöpfe o.ä.) liefern und bündig einbauen i n HPL-Küchenarbeitsplatte; vor Einbau Bemusterung. Elek troanschluss erfolgt bauseits.                      - Breite: 30 cm (2 Kochstellen)                       Gewähltes Fabrikat: .....                      .....                      (vom Bieter auszufüllen)</p>			
01.02.0190	1,00	Stk		
	<p><b>Einbau-Mülleimer, Kunststoff</b>                      Mülleimer mit Deckel, zum Einbau an Innenseite der Tür des Unterschranks (Breite 60 cm), liefern und montiere n.                      Mülleimer mit mindestens 2 Fächern zur Mülltrennung                      Material: Kunststoff                      Fassungsvermögen: 10 - 20 Liter</p>			
	1,00	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02	<b>Obergeschoss</b>			
02.01	<b>Raum 3.1 (Flur)</b>			
	<p><b>MATERIALIEN:</b>                      Korpusse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:                      Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,                      Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert                      Stärke: 18 mm                      Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)                      Rückwand: Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm</p> <p>Siehe Zeichnung A31</p>			
02.01.0010		<b>Gardrobenschrank, b = 105 cm,</b>		
	<p>Gardrobenschrank herstellen und einbauen, bestehend aus:                      - 2 Seitenteilen, a = 2,8 cm                      - 1 Front, offen                      - 1 Rückwand                      - 2 Einlegeböden mit Einfräsung für Bodenträger                      - 4 Stk. höhenverstellbare Füße                      - Sockelblende                      - Garderoben Hacken in gesonderter Position                      Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.                      Gesamtmaß (B x H x T): 105 x 220 x 32 cm</p>			
	1,00	Stk		
02.01.0020		<b>Garderobenhacken</b>		
	<p>Garderobenhacken aus Stahldraht (beschichtet) und Holzkegeln liefern und einbauen; vor Einbau Bemusterung. Anschluss erfolgt bauseits.                      Maße: ca. 50,5 x 17 cm</p> <p>Fabrikat: Hang it all, Vitra o.glw.</p> <p>Gewähltes Fabrikat: .....                      .....                      (vom Bieter auszufüllen)</p>			
	2,00	Stk		
02.01.0030		<b>Einbauschränk, Breite = ca.105 cm</b>		
	<p>Einbauschränk mit zweiflügeliger Tür herstellen u. einbauen, bestehend aus:                      - 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm                      - 1 Front als zweiflügelige Tür                      - 1 Rückwand                      - 4 Stk. höhenverstellbare Füße                      - Sockelblende                      - 7 Einlegeböden (höhenverstellbar)                      Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.                      - Breite: ca. 105 cm                      - Höhe: ca. 220 cm                      - Tiefe: ca. 32 cm</p>			
	1,00	Stk		
02.01.0040		<b>Zulage Lochfrase als Griff</b>		
	<p>Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebenarbeiten. Kanten leicht berosen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm</p>			
	2,00	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02	<b>Raum 3.2 (Büro Kastellan)</b>			
	<p>MATERIALIEN:                      Korpusse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:                      Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit Linoleumschicht,                      lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser,                      organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,                      Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert                      Stärke: 18 mm                      Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)</p> <p>Arbeitsplatte:Arbeitsplatte aus Multiplex mit Linoleumschicht (forbo, marmoleum fresco, 3252 sparrow, Stärke jedoch: 40mm</p> <p>Rückwand:Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm</p> <p>Siehe Zeichnung A21-23</p>			
02.02.0010		<b>Unterschrank, b = 60 cm, 3 Schubladen</b>		
	<p>Unterschrank herstellen und einbauen, bestehend aus:                      - 2 Seitenteilen (mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger , a = 6 cm)                      - 1 Schubladen 60 x 14 cm (B x H) über gesamte Tiefe                      - 2 Schubladen 60 x 25 cm (B x H) über gesamte Tiefe                      - 3 Schubladenfronten passend zu vorgenannten Schubladen                      - Schubladen sind Abschließbar herstellen.                      - 1 Rückwand inkl. Ausschnitt für Installation                      - 4 Stk. höhenverstellbare Füße                      Inkl. Auszugsbeschläge (leicht laufend, gedämpft, auf letztem Stück selbstschließend).                      Gesamtmaß (B x H x T): 60 x 68 x 70 cm</p>			
	1,00	Stk		
02.02.0020		<b>Rollcontainer, b = 60 cm, 3 Schubladen</b>		
	<p>Wie vor, jedoch:                      keine höhenverstellbaren Füße sondern 4 Rollen als Nutzung des Unterschranks als Rollcontainer, oberer Abdeckung und Rückwandmaterial wie Seitenbretter.                      Zusätzliche stabilisationsarbeiten für Nutzung als Container sind mit einzukalkulieren.                      Gesamtmaß (B x H x T): 60 x 68 x 70 cm</p>			
	2,00	Stk		
02.02.0030		<b>Arbeitsplatte, L = ca. 5 m</b>		
	<p>Arbeitsplatte wie oben beschrieben über gesamte Länge der Wand herstellen und einbauen, Vorderkante bündig mit Vorderkante der Unterschrank-Schubladen, passend einbauen.                      Die Tischplatte ist in die Fensternische einzupassen.                      Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten (Ausschnitte gesonderte Position).                      - Gesamtmaß (B x T): ca. 5,00 x 70 cm                      - Fensternische (B x T): ca. 1,80 x 65cm</p>			
	1,00	Stk		
02.02.0040		<b>Arbeitsplatte, L = ca. 1,80 m</b>		
	<p>Arbeitsplatte wie oben beschrieben herstellen und einbauen, im Lot der Fensterleibungen passend einbauen. inkl. Tischbeine nach Wahl AG.                      Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten (Ausschnitte gesonderte Position).                      Inkl. Anpassungsarbeiten an niedrige Brüstungshöhe (68cm)                      - Gesamtmaß (B x T): ca. 1,80 x 1,00 cm</p>			
	1,00	Stk		
02.02.0050		<b>Tisch, 1,00 x 1,00</b>		
	<p>Tisch als abnehmbare Verlängerung für oben beschriebener Arbeitsplatte (Pos. 2.2.40). Oberfläche gemäß Arbeitsplatte.</p>			
	1,00	Stk		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02.0060	1,00	Stk		
02.02.0070				
02.02.0080	2,00	Stk		
02.02.0090	1,00	Stk		

Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten .  
 - Gesamtmaß (B x T): ca. 1,00 x 1,00 cm

**Zulage Ausschnitt Kabeldurchführung**  
 Zulage für Kabeldurchführungen durch Herstellen einer passgenauen Bohrung in vorgenannter Arbeitsplatte, die Kabeldurchführung erfolgt bauseits.  
 Öffnungsmaß: ø = ca. 40 mm

MATERIALIEN:  
 Korpusse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  
 Rückwand:Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm

Siehe Zeichnung A21-23

**Einbauschränk, Breite = ca. 95 cm**  
 Einbauschränk als offenes Regal herstellen u. einbauen, bestehend aus:  
 - 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm  
 - 1 Rückwand  
 - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  
 - Sockelblende  
 - 9 Einlegeböden (höhenverstellbar)  
 - Oberseitige Blende als Holzbrettverkleidung  
 Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.  
 - Breite: ca. 95 cm  
 - Höhe: ca. 250 cm  
 - Tiefe: ca. 40 cm

**Einbauschränk in Dachschräge, Breite = ca. 95 cm**  
 wie vor, jedoch:  
 - Das Regal ist an die Dachschräge anzupassen.  
 - Dachneigung ca. 45°  
 - Breite: ca. 95 cm  
 - Höhe: ca. 250 cm  
 - Tiefe: ca. 40 cm

MATERIALIEN:  
 Korpusse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  
 Rückwand:Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm

Siehe Zeichnung A21-23

**Gardrobenschränk, b = 123 cm, zweiflügelige Tür**  
 Garderobenschränk herstellen und einbauen, bestehend aus:  
 - 2 Seitenteilen , a = 2,8 cm  
 - 1 Front aus zwei zweiflügeligen Türelementen  
 - 1 Rückwand  
 - 4 Einlegeböden mit Einfräsung für Bodenträger  
 - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  
 - Sockelblende  
 - Garderoben Hacken in gesonderter Position  
 Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmaterial

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		al und erforderliche Nebenarbeiten. Gesamtmaß (B x H x T): 123 x 270 x 50 cm		
02.02.0100	1,00	Stk <b>Garderobenhacken</b> Garderobenhacken aus Stahldraht (beschichtet) und Holzkegeln liefern und einbauen; vor Einbau Bemusterung. Anschluss erfolgt bauseits. Maße: ca. 50,5 x 17 cm  Fabrikat: Hang it all, Vitra o.glw.  Gewähltes Fabrikat: ..... ..... (vom Bieter auszufüllen)	_____	_____
02.02.0110	2,00	Stk <b>Zulage Lochfrase als Griff</b> Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebenarbeiten. Kantten leicht beroschen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm	_____	_____
02.02.0120	4,00	Stk <b>Einbauschränk, Breite = ca. 61 cm</b> Einbauschränk als offenes Regal herstellen u. einbauen, bestehend aus: - 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm - 1 Rückwand - 4 Stk. höhenverstellbare Füße - Sockelblende - 9 Einlegeböden (höhenverstellbar) Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten. - Breite: ca. 61 cm - Höhe: ca. 270 cm - Tiefe: ca. 50 cm	_____	_____
02.02.0130	1,00	Stk <b>Zulage Schlüsselschränk</b> Schlüsselschränk nach Wahl AG liefern und einbauen. Der Schlüsselschränk ist in den Einbuschrank zu integrieren; vor Einbau Bemusterung.  Gewähltes Fabrikat: ..... ..... (vom Bieter auszufüllen)	_____	_____
	1,00	Stck	_____	_____

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.03 **Raum 3.4 (Archiv/Lager)**

**MATERIALIEN:**

Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  
 Rückwand: Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm

Siehe Zeichnung A29-A30

02.03.0010 **Einbauschränk, Breite = 117 cm**

Einbauschränk offen herstellen u. einbauen, bestehend aus:

- 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm
  - 1 Front offenes Regal
  - 1 Rückwand
  - 4 Stk. höhenverstellbare Füße
  - Sockelblende
  - 6 Einlegeböden (höhenverstellbar)
- Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebearbeiten.
- Breite: ca. 117 cm
  - Höhe: ca. 270 cm
  - Tiefe: ca. 32 cm

3,00 Stk

**MATERIALIEN:**

Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  
 Rückwand: Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm

Siehe Zeichnung A29-A30

02.03.0020 **Komode, Breite = 117 cm**

Kommode mit abschließbaren Schiebetüren herstellen u. einbauen, bestehend aus:

- 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm
- 1 Front Schiebetür
- 1 Rückwand
- 4 Stk. höhenverstellbare Füße
- Sockelblende
- 2 Einlegeböden (höhenverstellbar)

Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebearbeiten.

- Breite: ca. 117 cm
- Höhe: ca. 100 cm
- Tiefe: ca. 45 cm

3,00 Stk

02.03.0030 **Zulage Lochfrase als Griff**

Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebearbeiten. Kannen leicht berochen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm

8,00 Stk

**MATERIALIEN:**

Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert Stärke: 18 mm Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001) Rückwand: Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm  Siehe Zeichnung A29-A30		
02.03.0040		<b>Einbauschränk, Breite = 117 cm</b> Einbauschränk offen herstellen u. einbauen, bestehend aus: - 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm - 1 Front offenes Regal - 1 Rückwand - 4 Stk. höhenverstellbare Füße - Sockelblende - 3 Einlegeböden (höhenverstellbar) Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebearbeiten. - Breite: ca. 117 cm - Höhe: ca. 1,60 cm - Tiefe: ca. 32 cm		
	4,00	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04	<b>Raum 3.5 (Teeküche)</b>			
	<p>MATERIALIEN:  Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter D  ekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unem  pfänglich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkoh  ol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  Stärke: 18 mm  Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  Arbeitsplatte:wie vor, jedoch Stärke: 40mm  Rückwand:Hochdichte Faserplatte, inkl. Ausschnitte für  Installationen, Stärke: 3 mm</p> <p>Armatur wird bauseits gestellt.</p> <p>Siehe Zeichnung A24</p>			
02.04.0010		<b>Unterschrank, b = 60 cm, Tür</b>		
	<p>Unterschrank herstellen und einbauen, bestehend aus:  - 2 Seitenteilen (mit Bohrungen vorn und hinten über ge  samte Höhe für Bodenträger , a = 6 cm)  - 1 Front als Tür  - 1 Rückwand inkl. Ausschnitt für Installation  - 2 Einlegeboden mit Einfräsung für Bodenträger  - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonder  te Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmateri  al und erforderliche Nebenarbeiten.  Gesamtmaß (B x H x T): 60 x 76 x 60 cm</p>			
	2,00	Stk		
02.04.0020		<b>Unterschrank, b = 19 cm, offen</b>		
	<p>Unterschrank herstellen und einbauen, bestehend aus:  - 2 Seitenteilen (mit Bohrungen vorn und hinten über ge  samte Höhe für Bodenträger , a = 6 cm)  - 1 Front als offenes Regal  - 1 Rückwand inkl. Ausschnitt für Installation  - 3 Einlegeboden mit Einfräsung für Bodenträger  - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonder  te Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmateri  al und erforderliche Nebenarbeiten.  Gesamtmaß (B x H x T): 19 x 76 x 60 cm</p>			
	1,00	Stk		
02.04.0030		<b>Unterschrank, b = 120 cm, Drehkarussell</b>		
	<p>Unterschrank als Eck-Unterschrank herstellen und einbau  en, bestehend aus:  - 2 Seitenteilen (mit Bohrungen vorn und hinten über ge  samte Höhe für Bodenträger , a = 6 cm)  - 1 Front als Tür (60cm) als Drehtür  - Drehkarussell mit zwei Holz-Drehböden inkl. 50mm blen  de  - 1 Rückwand inkl. Ausschnitt für Installation  - 7 Stk. höhenverstellbare Füße  Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonder  te Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmateri  al und erforderliche Nebenarbeiten.  Gesamtmaß (B x H x T): 60 x 76 x 60 cm</p>			
	1,00	Stk		
02.04.0040		<b>Unterschrank, b = 60 cm, 4 Schubladen</b>		
	<p>wie vor, jedoch statt Tür und Einlegeböden:  - 2 Schubladen 60 x 12,5 cm (B x H) über gesamte Tiefe,  mit Besteckeinsatz  - 2 Schubladen 60 x 25,5 cm (B x H) über gesamte Tiefe  - 4 Schubladenfronten passend zu vorgenannten Schublade  n  Inkl. Auszugsbeschläge (leicht laufend, gedämpft, auf 1  etztem Stück selbstschließend).  Gesamtmaß (B x H x T): 60 x 76 x 60 cm</p>			
	1,00	Stk		
02.04.0050		<b>Unterschrank, b = 22,5 cm, 4 Schubladen</b>		
	<p>wie vor, jedoch statt 60cm breite 22,5cm breit:  - 2 Schubladen 22,5 x 12,5 cm (B x H) über gesamte Tief</p>			
	1,00	Stk		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	e			
	- 2	Schubladen 22,5 x 25,5 cm (B x H) über gesamte Tief		
	e			
	- 4	Schubladenfronten passend zu vorgenannten Schublade		
	n			
		Inkl. Auszugsbeschläge (leicht laufend, gedämpft, auf l		
		etztem Stück selbstschließend).		
		Gesamtmaß (B x H x T): 22,5 x 76 x 60 cm		
02.04.0060	1,00	Stk <b>Front Geschirrspüler und Kühlschrank, h = 76 cm</b>	_____	_____
		Frontplatte, Material wie oben beschrieben, passgenaue		
		r Zuschnitt und Montage an bauseitigem Geschirrspüler (		
		vollintegrierbar) und Kühlschrank; Bänder seitlich oder		
		unten.		
		Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial, Beschläg		
		e (nur Griffe gesonderte Pos.) und erforderl. Nebenarbe		
		iten.		
		Maße: 60 x 76 cm und 60 x 76 cm		
02.04.0070	2,00	Stk <b>Unterbaukühlschrank</b>	_____	_____
		Unterbau Kühlschrank mit integriertem Gefrierfach liefe		
		rn und einbauen; vor Einbau Bemusterung. Anschluss erfo		
		lgt Bauseits.		
		Nischenbreite in mm: 600		
		Nischenhöhe in mm: 820-870		
		Das Fabrikat ist von der Marke Siemens, AEG, BOSCH oder		
		Gleichwertig auszuwählen.		
		Gewähltes Fabrikat: .....		
		.....		
		(vom Bieter auszufüllen)		
02.04.0080	1,00	Stck <b>Unterbauspühlmaschine</b>	_____	_____
		Unterbau Spühlmaschine liefern und einbauen; vor Einbau		
		Bemusterung. Anschluss erfolgt Bauseits.		
		Nischenbreite in mm: 600		
		Nischenhöhe in mm: 820-870		
		Das Fabrikat ist von der Marke Siemens, AEG, BOSCH oder		
		Gleichwertig auszuwählen.		
		Gewähltes Fabrikat: .....		
		.....		
		(vom Bieter auszufüllen)		
02.04.0090	1,00	Stck <b>Oberschrank, Tür, Breite = 60 cm</b>	_____	_____
		Oberschrank herstellen und einbauen,		
		bestehend aus:		
		- 2 Seitenteilen (mit Bohrungen vorn und hinten über ge		
		samte Höhe für Bodenträger , a = 6 cm)		
		- 1 oberes Brett		
		- 1 Front als Tür		
		- 1 Rückwand inkl. Ausschnitt für Installation		
		- 2 Einlegeböden mit Einfräsung für Bodenträger		
		- unteres Bodenbrett, gesonderte Position		
		Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonder		
		te Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmateri		
		al und erforderliche Nebenarbeiten.		
		- Gesamtmaß (B x H x T): 60 x 65 x 35 cm		
02.04.0100	4,00	Stk <b>Oberschrank offenes Regal, Breite = 60 cm</b>	_____	_____
		wie vor, jedoch:		
		- Schrankelement ohne Tür		
		- Schrankelement als Eckschrank an Dachschräge angepass		
		t. Dachneigung ca. 45°		
		Gesamtmaß (B x H x T): 60 x 65 x 35 cm		
	1,00	Stk	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04.0110				
		<b>Zulage Ausschnitt Mikrowelle</b>		
		Zulage für Einbau einer bauseitigen Mikrowelle durch Herstellen eines passgenauen Ausschnitts in vorgenannten Oberschrank und Einbau der Mikrowelle (Elektroanschluss bauseits). Öffnungsmaß (HxBxT): 382mm x 564mm x 300mm		
	1,00	Stk		
02.04.0120				
		<b>Einbau-Mikrowelle</b>		
		Einbau-Mikrowelle liefern und einbauen; vor Einbau Bemusterung. Anschluss erfolgt bauseits. Nische in extra Position. iQ700 Einbau-Mikrowelle Schwarz, Edelstahl BF83RGB1 oder gleichwertig.		
		Gewähltes Fabrikat: ..... ..... (vom Bieter auszufüllen)		
	1,00	Stck		
02.04.0130				
		<b>Bodenbrett Oberschränke, L = ca. 3 m</b>		
		Unteres Bodenbrett der Oberschränke über gesamte Länge der Küchenzeile herstellen und einbauen, Unterkante bündig mit Unterkante der Oberschrank-Türen. Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten. - Stärke: 30 mm, geeignet für bündigen Einbau Lichtschiene (gesonderte Position). - Gesamtmaß (B x T): ca. 300 x 35cm		
	1,00	Stk		
02.04.0140				
		<b>Zulage Einbau Leuchtschiene, L = ca. 3 m</b>		
		Zulage für: Einbau einer bauseitigen LED-Leuchtschiene (ca. 15 x 20 mm) in unteres Bodenbrett der Oberschränke über gesamte Wandlänge, bündig eingelassen. Länge: ca. 3 m		
	3,00	m		
02.04.0150				
		<b>Zulage Lochfrase als Griff</b>		
		Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebenarbeiten. Kantten leicht berochen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm		
	17,00	Stk		
02.04.0160				
		<b>Sockelblende, Höhe 10 cm</b>		
		Sockelblende aus o.g. Material einbauen, Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderl. Nebenarbeiten. Länge: ca. 5,20 m Höhe: 10 cm		
	1,00	Stk		
02.04.0170				
		<b>Arbeitsplatte, L = ca. 5,20 m</b>		
		Arbeitsplatte wie oben beschrieben über gesamte Länge der Küchenzeile herstellen und einbauen, Vorderkante bündig mit Vorderkante der Unterschrank-Türen, passend einbauen. Einbau Glaskeramikfeld und Spüle mit IF-Rand bündig mit Oberfläche/randlos (nachträgliches Auflaminieren der Dekorschicht!) Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten (Ausschnitte gesonderte Position). Die Arbeitsplatte ist in 2 Platten zu herzustellen und über Gehrung im Eckbereich zu verbinden. - Gesamtmaß (B x T): ca. 5,20 x 60 cm		
	1,00	Stk		
02.04.0180				
		<b>Zulage Ausschnitt Spüle</b>		
		Zulage für Einbau bauseitiger Spüle mit IF-Rand durch Herstellen eines passgenauen Ausschnitts in vorgenannte r Arbeitsplatte, Montage der Spüle (Sanitär-Anschluss e		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		erfolgt bauseits) und nachträgliches Auflaminieren der Dekorschicht. - Öffnungsmaß: ca. 40 x 40 cm		
02.04.0190	1,00	Stk <b>Zulage Ausschnitt Kochfeld</b> Zulage für Einbau eines bauseitigen Kochfeldes durch Herstellen eines passgenauen Ausschnitts in vorgenannter Arbeitsplatte und Einbau des Kochfeldes (Elektroanschluss bauseits). Öffnungsmaß: ca. 30 x 55 cm	_____	_____
02.04.0200	1,00	Stk <b>Zulage Ausschnitt Armatur</b> Zulage für Einbau bauseitiger Spülarmatur durch Herstellen einer passgenauen Bohrung in vorgenannter Arbeitsplatte, die Montage der Armatur erfolgt bauseits. Öffnungsmaß: $\varnothing =$ ca. 40 mm	_____	_____
02.04.0210	1,00	Stk <b>Edelstahl-Spüle, ca. 40 x 40 cm</b> Edelstahl-Spüle, rechteckig, schlichte Ausführung, mit IF-Rand zum flächenbündigen Einbau in HPL-Küchenarbeitsplatte liefern und einbauen; vor Einbau Bemusterung. Anschluss erfolgt bauseits. Außenmaß: ca. 40 x 40 cm  Gewähltes Fabrikat: ..... ..... (vom Bieter auszufüllen)	_____	_____
02.04.0220	1,00	Stk <b>Glaskeramik-Kochfeld (2 Kochstellen)</b> Glaskeramik-Kochfeld mit Touch-Bedienung (ohne zusätzlichen Rahmen, Knöpfe o.ä.) liefern und bündig einbauen in HPL-Küchenarbeitsplatte; vor Einbau Bemusterung. Elektroanschluss erfolgt bauseits. - Breite: 30 cm (2 Kochstellen)  Gewähltes Fabrikat: ..... ..... (vom Bieter auszufüllen)	_____	_____
02.04.0230	1,00	Stk <b>Einbau-Mülleimer, Kunststoff</b> Mülleimer mit Deckel, zum Einbau an Innenseite der Tür des Unterschranks (Breite 60 cm), liefern und montieren. Mülleimer mit mindestens 2 Fächern zur Mülltrennung Material: Kunststoff Fassungsvermögen: 10 - 20 Liter	_____	_____
02.04.0240	1,00	Stk <b>Regalbrett, Wandbefestigung, versch. Längen</b> Regalbrett aus Multiplex wie vorn beschrieben in versch. Längen herstellen und einbauen, passend in Wandnische. Befestigung unsichtbar (Tablarträger). Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten. - Stärke: 30 mm, - Tiefe: 25 cm	_____	_____
	2,40	lfm	_____	_____

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.05	<b>WC -Räume 3.6 3,7 und 3,8</b>			
	<p>MATERIALIEN:                      Korpusse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:                      Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,                      Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert                      Stärke: 18 mm                      Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)                      Rückwand:Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm</p>			
	<p>Siehe Zeichnung A14-A15</p>			
02.05.0010		<b>Komode, Breite = 56,5 cm</b>		
	<p>Kommode mit abschließbaren Schiebetüren herstellen u. einbauen, bestehend aus:                      - 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm                      - 1 Front Schiebetür                      - 1 Rückwand                      - 4 Stk. höhenverstellbare Füße                      - Sockelblende                      - 2 Einlegeböden (höhenverstellbar)                      Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebearbeiten.                      - Breite: ca. 56,5 cm                      - Höhe: ca. 78 cm                      - Tiefe: ca.41 cm</p>			
	6,00	Stk		
02.05.0020		<b>Zulage Lochfrase als Griff</b>		
	<p>Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebearbeiten. Kannen leicht berechnen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm</p>			
	6,00	Stk		
02.05.0030		<b>Ablageplatte als HPL-Schichtstoffplatte in Dusche, 38 x 30 cm</b>		
	<p>Ablageplatten in den Duschen, aus Hochdruck-Schichtstoffplatte HPL nach EN 438-4 Typ CGS für hochbeanspruchte und hygienische Bereiche und Nassräume, liefern und in den Duschen passgenau einbauen, inkl. aller erforderlichen Befestigungsmaterial und Nebearbeiten.                      - Fabrikat: FUNDERMAX MAX Compact Interior                      - Größe Ablageplatte ca. 38 x 30 cm                      - Stärke: 12 mm                      - Farbe Dekorschicht: weiß                      - Farbe Kern: weiss oder schwarz nach Wahl AG                      - Ausführungsort: Dusche</p>			
	1,00	Stck		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.06 Raum 3.9 (Hausmeister)

**MATERIALIEN:**

Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)

Arbeitsplatte: Arbeitsplatte aus Multiplex mit Linoleumschicht (forbo, marmoleum fresco, 3252 sparrow, Stärke jedoch: 40mm)

Rückwand: Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm

Siehe Zeichnung A28

02.06.0010 **Unterschrank, b = 60 cm, 3 Schubladen**

Unterschrank herstellen und einbauen, bestehend aus:  
 - 2 Seitenteilen (mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm)  
 - 1 Schubladen 60 x 12,5 cm (B x H) über gesamte Tiefe  
 - 2 Schubladen 60 x 25,5 cm (B x H) über gesamte Tiefe  
 - 3 Schubladenfronten passend zu vorgenannten Schubladen  
 - Schubladen sind abschließbar herstellen.  
 - 1 Rückwand inkl. Ausschnitt für Installation  
 - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  
 Inkl. Auszugsbeschläge (leicht laufend, gedämpft, auf letztem Stück selbstschließend).  
 Gesamtmaß (B x H x T): 60 x 72 x 60 cm

2,00 Stk

02.06.0020 **Arbeitsplatte, L = ca. 3,50 m**

Arbeitsplatte wie oben beschrieben über gesamte Länge der Wand herstellen und einbauen, Vorderkante bündig mit Vorderkante der Unterschrank-Schubladen, passend einbauen.  
 Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten (Ausschnitte gesonderte Position).  
 Inkl. Anpassungsarbeiten an niedrige Brüstungshöhe (68cm)  
 - Gesamtmaß (B x T): ca. 3,50 x 70 cm

1,00 Stk

02.06.0030 **Zulage Ausschnitt Kabeldurchführung**

Zulage für Kabeldurchführungen durch Herstellen einer passgenauen Bohrung in vorgenannter Arbeitsplatte, die Kabeldurchführung erfolgt bauseits.  
 Öffnungsmaß:  $\varnothing = \text{ca. } 40 \text{ mm}$

2,00 Stk

**MATERIALIEN:**

Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  
 Rückwand: Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm

Siehe Zeichnung A28

02.06.0040 **Einbauschränk, Breite = ca. 135 cm**

Einbauschränk mit zwei zweiflügeligen Türen herstellen u. einbauen, bestehend aus:  
 - 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm  
 - 1 Front als zwei zweiflügelige Türen  
 - 1 Rückwand  
 - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  
 - Sockelblende

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- 8 Einlegeböden (höhenverstellbar)</li> <li>- Oberseitige Blende als Holzbrettverkleidung</li> </ul> Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebearbeiten.		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Breite: ca. 135 cm</li> <li>- Höhe: ca. 250cm</li> <li>- Tiefe: ca. 50 cm</li> </ul>		
02.06.0050	1,00	Stk		
		<b>Einbauschränk, Breite = ca. 67 cm</b> Einbauschränk als Garderobe mit zwei einflügeligen Türen herstellen u. einbauen, bestehend aus:		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm</li> <li>- 1 Front mit zwei einflügeligen Türen</li> <li>- 1 Rückwand</li> <li>- 4 Stk. höhenverstellbare Füße</li> <li>- Sockelblende</li> <li>- 3 Einlegeböden (höhenverstellbar)</li> <li>- Oberseitige Blende als Holzbrettverkleidung</li> <li>- Garderoben Hacken in gesonderter Position</li> </ul> Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebearbeiten.		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Breite: ca. 67 cm</li> <li>- Höhe: ca. 250 cm</li> <li>- Tiefe: ca. 50 cm</li> </ul>		
02.06.0060	1,00	Stk		
		<b>Garderobenhacken</b> Garderobenhacken aus Stahldraht (beschichtet) und Holzkegeln liefern und einbauen; vor Einbau Bemusterung. Anschluss erfolgt bauseits. Maße: ca. 50,5 x 17 cm  Fabrikat: Hang it all, Vitra o.glw.  Gewähltes Fabrikat: ..... ..... (vom Bieter auszufüllen)		
02.06.0070	1,00	Stk		
		<b>Zulage Lochfrase als Griff</b> Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebearbeiten. Kannten leicht berochen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm		
02.06.0080	6,00	Stk		
		<b>Einbauschränk als offenes Regal (ca.75cmx2,50)</b> Einbauschränk als offenes Regal herstellen u. einbauen, bestehend aus:		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm</li> <li>- 1 Front als vierflügelige Tür</li> <li>- 1 Rückwand</li> <li>- 4 Stk. höhenverstellbare Füße</li> <li>- Sockelblende</li> <li>- 7 Einlegeböden (höhenverstellbar)</li> </ul> Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebearbeiten.		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- oberer Abschluss ist an die Dachschräge (ca. 45°) anzupassen.</li> <li>- Breite: ca. 75 cm</li> <li>- Höhe: ca. 250 cm</li> <li>- Tiefe: ca. 50 cm</li> </ul>		
02.06.0090	1,00	Stk		
		<b>Einbauschränk als offenes Regal (ca.75cmx2,50)</b> wie vor, jedoch:		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- 5 Einlegeböden (höhenverstellbar)</li> <li>- Höhe: ca. 175 cm</li> </ul>		
	1,00	Stk		



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.06.0100				
<b>Schreibtischablage</b>				
Schreibtischablage als eigenständiges gestell auf der Arbeitsplatte wie folgt herstellen:				
- 1 obere Ablage (Stärke 2cm)				
- 1 Rückwand als Befestigungsebene mit der Wand via Schraubverbindungen (Stärke Rückwand 2cm)				
- 2 Seitenteilen				
- 6 Fächerabtrennungen				
Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.				
- Breite: ca. 230 cm				
- Höhe: ca. 20 cm				
- Tiefe: ca. 20 cm				
1,00		Stck	_____	_____
MATERIALIEN:				
Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:				
Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen, Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert				
Stärke: 18 mm				
Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)				
Arbeits- und Bodenplatte: wie vor, jedoch Stärke: 40mm				
Siehe Zeichnung A28				
02.06.0110				
<b>Werkbank, H = 110 cm</b>				
Werkbank als Rollschrank herstellen und einbauen, bestehend aus:				
- 2 Seitenteilen mit Lochblech				
- 2 Fronten als Tür				
- 1 Einlegeboden mit Einfräsung für Bodenträger				
- 4 Stk. höhenverstellbare Rollen				
- 1 Schlagfeste Arbeitsplatte				
Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.				
Gesamtmaß (B x H x T): 80 x 60 x 110 cm				
Siehe Zeichnung Pos.				
1,00		Stk	_____	_____
02.06.0120				
<b>Zulage Lochfrase als Griff</b>				
Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebenarbeiten. Kanten leicht berosen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm				
2,00		Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.07 **Raum 3.10 (Besprechung)**

**MATERIALIEN:**

Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  
 Rückwand: Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm

Siehe Zeichnung A25-A26

02.07.0010 **Einbauschränk, Breite = 120 cm**

Einbauschränk mit vierflügeliger Tür herstellen u. einbauen, bestehend aus:  
 - 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm  
 - 1 Front als vierflügelige Tür  
 - 1 Rückwand  
 - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  
 - Sockelblende  
 - 9 Einlegeböden (höhenverstellbar)  
 Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.  
 - Die Türen sind abschließbar auszuführen.  
 - Breite: ca. 120 cm  
 - Höhe: ca. 270 cm  
 - Tiefe: ca. 36 cm

1,00 Stk

**MATERIALIEN:**

Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  
 Rückwand: Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm  
 Arbeitsplatte: Furniersperrholzplatte (Multiplex), Stärke 28 mm

Siehe Zeichnung A25-A26

02.07.0020 **Unterschrank, b = 93 cm, Tür**

Unterschrank herstellen und einbauen, bestehend aus:  
 - 2 Seitenteilen (mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm)  
 - 1 Front als 2 abschließbaren Türelementen  
 - 1 Rückwand  
 - 3 Einlegeböden mit Einfräsung für Bodenträger  
 - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  
 Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.  
 Gesamtmaß (B x H x T): 93 x 96 x 33 cm

3,00 Stk

02.07.0030 **Unterschrank, b = 93 cm, offen**

Unterschrank wie vor, jedoch:  
 - ohne Türen, als offenes Regal

1,00 Stk

02.07.0040 **Zulage Lochfrase als Griff**

Herstellen von einer Lochfrase als Möbelgriff; inkl. aller Nebenarbeiten. Kannen leicht berechnen. Menge bezieht sich auf je ein Loch d=30mm

6,00 Stk

02.07.0050 **Arbeitsplatte, L = ca. 3,72 m**

Arbeitsplatte wie oben beschrieben über gesamte Länge der Unterschränke herstellen und einbauen, Vorderkante b

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		ündig mit Vorderkante der Unterschrank-Türen, passend einbauen. Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial - Gesamtmaß (B x T): ca. 3,72 x 33 cm - Stärke der Arbeitsplatte: 2 cm		
02.07.0060	1,00	Stk		
		<b>Wandbrett, Wandbefestigung</b> Wandbrett aus Multiplex wie vorn beschrieben herstellen und einbauen, passend oberhalb eines Unterschranks. Befestigung unsichtbar. Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial, Aussparungen für Elektro und erforderliche Nebenarbeiten. - Stärke: 30 mm, - Höhe: 20 cm		
	0,93	lfm		
		MATERIALIEN: Tischplatte: Eiche Vollholz 40mm Tischbeine: Eiche Vollholz 7,5x7,5cm		
02.07.0070		Siehe Zeichnung A25-A26 <b>Besprechungstisch</b> Besprechungstisch wie folgt herstellen, liefern und einbauen. inkl. aller Nebenarbeiten und Befestigungsmittel. Tischplatte aus 40mm starkem Vollholz (Eiche); 1m x 2,50m 4 Tischbeine aus Vollholz (Eiche) à 7,5cm x 7,5cm x 70cm) Unterseitige zusätzliche Verstärkung (Eiche); 5cm x 2,5cm umlaufend unterhalb der Tischplatte Siehe Zeichnung A 25		
	1,00	psch		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

02.08 Raum 3.11 (Abstellraum)

**MATERIALIEN:**

Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  
 Rückwand: Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm  
 Arbeitsplatte: Furniersperrholzplatte (Multiplex), Stärke 28 mm

Siehe Zeichnung A27

02.08.0010 **Halbschrank, b = 100 cm, offen**

Halbschrank herstellen und einbauen, bestehend aus:  
 - 2 Seitenteilen (mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm)  
 - 1 Front als offenes Regal  
 - 1 Rückwand  
 - 2 Einlegeböden mit Einfräsung für Bodenträger  
 - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  
 - 1 Ablagebrett als Deckel  
 Inkl. Materiallieferung, Beschläge (nur Griffe gesonderte Pos.), Bodenträger (Metallstift), Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.  
 Gesamtmaß (B x H x T): 100 x 100 x 50 cm

1,00 Stk

**MATERIALIEN:**

Korpuse, Fronten, Einlegeböden, Sockelblende:  
 Furniersperrholzplatte (Multiplex) mit auflaminierter Dekorschicht (HPL), lichtbeständig, geruchsneutral, unempfindlich gegen Wasser, organische Lösemittel und Alkohol; widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen,  
 Kanten: Multiplex sichtbar, klar lackiert  
 Stärke: 18 mm  
 Farbe Dekorschicht: cremeweiß (RAL 9001)  
 Rückwand: Hochdichte Faserplatte, Stärke: 3 mm

Siehe Zeichnung A27

02.08.0030 **Einbauschränk, Breite = 120 cm**

Einbauschränk als offenes Regal herstellen u. einbauen, bestehend aus:  
 - 2 Seitenteilen, mit Bohrungen vorn und hinten über gesamte Höhe für Bodenträger, a = 6 cm  
 - 1 Rückwand  
 - 4 Stk. höhenverstellbare Füße  
 - Sockelblende  
 - 5 Einlegeböden (höhenverstellbar)  
 Inkl. Materiallieferung, Befestigungsmaterial und erforderliche Nebenarbeiten.  
 - Breite: ca. 100 cm  
 - Höhe: ca. 250 cm  
 - Tiefe: ca. 50 cm

1,00 Stk

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03	<b>Stundenlohnarbeiten</b>			
03.0010	<b>Stundenlohn Facharbeiter</b>			
	Stundenlohn für sonstige zusätzliche Arbeiten sowie verschiedene noch nicht im Leistungsverzeichnis aufgeführte Arbeiten, z.B.: - verschiedene kleinere Anpassarbeiten - Befestigung von Beschlägen wenn nicht ges. im Leistungsverzeichnis benannt - Einsetzen von Passstücken - usw. Leistungen auf Nachweis. Ausführung nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung. Berechnet für: Facharbeiter			
	10,00	Std	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

**Zusammenstellung**

01		<b>Erdgeschoss</b>		
01.01		Raum 1.1 Museumspädagogik		
01.02		Raum 1.2 Vorbereitung		
02		<b>Obergeschoss</b>		
02.01		Raum 3.1 (Flur)		
02.02		Raum 3.2 (Büro Kastellan)		
02.03		Raum 3.4 (Archiv/Lager)		
02.04		Raum 3.5 (Teeküche)		
02.05		WC -Räume 3.6 3,7 und 3,8		
02.06		Raum 3.9 (Hausmeister)		
02.07		Raum 3.10 (Besprechung)		
02.08		Raum 3.11 (Abstellraum)		
03		Stundenlohnarbeiten		

Summe:

USt 0,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.